

Filmaufnahmen in Werkstätten und Technologie-Unternehmen

Im Innovationsforum INKLUSION 4.0 wird mit Anbietern und Anwendern ein Netzwerk aufgebaut. Es geht um "Digitale Assistenzsysteme für Mitarbeitende mit kognitiven Einschränkungen". Um diese Technologien und deren Anwendungsmöglichkeiten näher zu beschreiben, wurden in den Monaten Juli bis Oktober 2018 Filmaufnahmen in WfbM (Werkstätten für behinderte Menschen) und Technologie-Unternehmen gemacht. Sie sind auf der Homepage www.inklusion4punkt0.net unter "Praxisbeispiele" zu sehen.

Besucht wurden u. a. die WfbM in Arnsberg, Volmarstein und Waltrop. Unter den Technologie-Unternehmen wurden Aufnahmen u. a. in Detmold (Assembly Solutions), Rheda-Wiedenbrück (Raumtänzer), Bremen (Ubimax), Köln (World of VR), Bochum (WeAre) und Osnabrück (Mensch & Maschine) gemacht. Auch in Hagen (Kompetenzzentrum eStandards) und Lippstadt (Hochschule Hamm-Lippstadt) wurde gefilmt.



Es ging hier hauptsächlich um die Technologien "Die intelligente Datenbrille" (AR und VR) und "Digitale Assistenzsysteme für die Montage".

Die intelligente Datenbrille blendet individualisierte und kontextabhängige Hilfestellungen zum aktuellen Arbeitsschritt ins Sichtfeld ein, während der Nutzer beide Hände frei hat.

Assistenzsystemtechnologien unterstützen Beschäftigte insbesondere bei der manuellen Montage von komplexen und variantenreichen Produkten mit dem Ziel der Reduzierung von Anlernzeiten, Vermeidung von Montagefehlern. Ferner reduzieren sie die Unsicherheit von Beschäftigten und ermöglichen die Integration von behinderten Menschen in das Arbeitsleben.



Diese und weitere Videos werden auf dem Fachkongress INKLUSION 4.0 am 13.-14. 11.2018 in Dortmund präsentiert.



GEFÖRDERT VOM

